

Liste 2 wählen!!! RCDS und Unabhängige



Nina Hartlmaier
Listenplatz 1 (FB C)

UNI-Card:

Eine für Alles, Alles in Einer! Eine **moderne UNI-Card** kann alles: Studi-Ausweis mit Lichtbild, Bib-Ausweis, Mensa- & Kopierkarte und Semesterticket. Die **Sicherheit** deiner Daten wird dabei gewährleistet – wie es an anderen Universitäten längst Standard ist. Der derzeitige **AStA** stellt sich seit Jahren quer und argumentiert, man würde sich ansonsten einer „Big Brother“-Überwachung aussetzen. Fernab der Überlegung, was für das Studentenwerk an der Erkenntnis, wie sich ein Student in der Mensa ernährt, so wertvoll sein sollte, denken wir vor allem an den **Nutzen** einer solchen Umstellung. An allen Universitäten, an denen diese Chipkartensysteme eingeführt wurden, war die Resonanz **überwältigend**. Und machen wir uns nichts vor: Uns geht dieser Papierfetzen von Studi-Ticket, der nicht laminiert werden darf, doch allen auf die Nerven. Es reicht, wenn die Uni uns das Geld aus der Tasche zieht – sie muss sie nicht mit Karten wieder auffüllen!

Wir werden als euer Interessenvertreter für eine **zeitgemäße Lösung** kämpfen und diese auch durchsetzen!



Sebastian Richter
Listenplatz 2 (FB E)

Service-AStA:

Der RCDS Wuppertal fordert eine Studentenvertretung, die tatsächlich die Stimme der Wuppertaler Studenten darstellt und ihre Interessen vielfältig vertritt, denn Hochschulpolitik macht man nicht mit links! Ob **Wohnungssuche**, **Nebenjobbörse**, **Orientierungshilfen** oder **Fragen** aller Art: Der AStA soll **dein erster Ansprechpartner** sein. Hier helfen Studenten Studenten. Eine neue, schnelle und unkomplizierte **Service-Plattform** macht's möglich.

Mit uns im AStA wird es eine große **Service-Plattform** im Internet geben: Ein unkompliziertes Medium, dass **schnelle Hilfe** und **studentischen Service** bietet. Daran fehlt es bisher nämlich an allen Ecken und Enden.



Felix Schüller
Listenplatz 3 (FB A)



Klaus-Peter Watzlawek
Listenplatz 4 (FB C)

Studenten finanziell entlasten:

Abzüglich der Beträge für Semesterticket, Studierendenwerk etc. stehen dem AStA jährlich mehr als 300.000 € frei zur Verfügung. Jedes Semester zahlst **DU** 11,50 € als AStA-Beitrag mit deinem Semesterbeitrag. Die jeweiligen Referenten des AStA erhalten ein monatliches Gehalt, eine sog. Aufwandsentschädigung. Im Jahr 2011 werden das über 30.000 € sein.

Wir sehen erhebliche **Einsparungspotenziale** bei deinem Semesterbeitrag und werden dieser Entwicklung durch **Kostensenkung** entgegenwirken!



Tayfun Balta
Listenplatz 5 (FB E)



Rainer Mucha
Listenplatz 6 (FB D)

StuPa-Wahl 2011
27. Juni bis 1. Juli 2011

RCDS

Wuppertal

Liste 2 wählen!!! RCDS und Unabhängige



David D'Altilia
Listenplatz 7 (FB A)

GEZ-Gebührenbefreiung:

Dass Studenten, die keine BAföG-Empfänger sind und eine eigene Wohnung bewohnen monatlich den vollen GEZ-Betrag von 17,98 € zahlen müssen halten wir für höchst fragwürdig und setzen uns daher für eine GEZ-Gebührenbefreiung für Studenten ein. **Wir haben genug GEZahlt und wollen nicht weiter abGEZockt werden!**



Malte Lieven
Listenplatz 8 (FB A)

Zweitwohnsitzsteuer:

Historisch betrachtet ist die 1972 eingeführte Zweitwohnsitzsteuer eine **Luxussteuer** – mit den Studenten werden also klar die Falschen zur Kasse gebeten! Die Studenten tragen ihr Geld in diese Stadt, bereichern das Stadtbild und sollen zusätzlich noch die leere Stadtkasse füllen. Angesichts der hohen **finanziellen Belastungen** durch die hohen Kosten für den Sozialbeitrag, das NRW-Ticket und steigende Lebenshaltungskosten, ist dies von den eher finanziell schwach ausgestatteten Studenten nicht zu leisten und die Zweitwohnsitzsteuer abzulehnen. Der RCDS wird für eine **Ausnahmereglung der Zweitwohnsitzsteuer für Studenten** kämpfen und eure Interessen gegenüber der Stadtverwaltung vertreten!

Starke Interessenvertretung:

Wir wollen der **Anwalt deiner Interessen** sein: Gegenüber der Hochschule, der Politik oder den Behörden. **Auf uns kannst Du dich im Zweifel immer verlassen!** Beim bisherigen AStA war das leider nicht immer der Fall: Demonstrationen, schlecht besuchte Parties mit enormen monetären Verlusten und ganz viel Gender(sprach)politik waren dem AStA wichtiger als eure Probleme: In Bezug auf Befreiung von der Zweitwohnsitzsteuer, der Einführung einer Uni-Card oder GEZ-Gebührenbefreiung hat man zu keiner Zeit wirksam studentische Interessen vertreten.

Mit uns wird das anders: **Wir machen den Mund auf und kämpfen für DEINE Belange!**

Uni macht man nicht mit Links!

RCDS wählen!



Murat Melik Aydinsoy
Listenplatz 9 (FB A)



Sabrina Oesterwind
Listenplatz 10 (FB A)

Weitere Infos unter:
www.rcds-wuppertal.de